

Donnerstag, 15. April 2010

ab 13.00 Uhr Kaffee zur Begrüßung

14.00 Uhr

Eröffnung

Grußwort der Prorektorin

Frau Prof. Dr. Stephanie Gropper

14.30 Uhr

Dietmar Koch (Tübingen)

*Philosophie als höchste Musenkunst
und die Phoné des Logos in Platons
Werk*

15.45 – 16.00 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr

Petar Segedin (Zagreb)

Mousiké als Mimesis der Wahrheit

17.15 Uhr

Dr. Marion Hiller (Vechta)

Kulturgeschichte der *Mousiké*

ab 19.00 Uhr

Musikalische Darbietung im
Hölderlinturm

mit anschließendem Stehempfang in
Zusammenarbeit mit der *Hölderlin-
Gesellschaft*

Freitag, 16. April 2010

9.00 Uhr

Prof. Dr. Dominic O'Meara (Freiburg,
Schweiz)

*Musik, Astronomie und politische
Erziehung in Platons Spätwerk*

10.15 Uhr

Manuel Schölles (München)

*Tanz, Gesang und Festlichkeit in
Platons »Nomoi«*

11.30 – 11.45 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr

Lektüre: Oliver Schelske (Tübingen)

Politeia 400d1-403c8

ab ca. 13.00 Uhr Mittagspause

14.30 Uhr

Gheorghe Pascalau (Tübingen)

Eros und Musik in »Politeia III«

15.45 – 16.00 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr

Robert Füsgen (Reutlingen)

Platon und die Mathematik seiner Zeit

19.00 Uhr

Abendvortrag: Prof. Dr. Günter Figal
(Freiburg)

Rhythmus als Ordnung der Bewegtheit

anschließend

gemeinsames Abendessen der
Referenten

Samstag, 17. April 2010

9.00 Uhr

Prof. Dr. Gyburg Uhlmann (Berlin)

*Die Musik als Teil des Aufstiegs zu
begrifflicher Erkenntnis in Platons
»Politeia«*

10.15 Uhr

Prof. Dr. Karl Heinz Stanzel (Tübingen)

*Dichtung und Mousiké: Platon, die
Dichter und die Dichtung*

11.30 – 11.45 Kaffeepause

11.45 Uhr

Prof. Dr. Irmgard Männlein-Robert
(Tübingen)

*Die Musenkunst des Philosophen:
Musen und Enthusiasmus bei Platon*

gegen 13.00 Uhr: Ende der Tagung

Die internationalen Tübinger Platon-Tage sind getragen von der Idee, die lange Tübinger Platon-Tradition im In- und Ausland wieder verstärkt ins Bewusstsein der Fachwissenschaftler zu rufen und sie mit neuen Impulsen aus der zeitgenössischen Platon-Forschung zu beleben.

Die Tübinger Platon-Tage finden alle zwei Jahre statt. Die Themen der Tagungen orientieren sich an zentralen Fragestellungen zu Platons Dialogen und Philosophie, aber auch die Platonrezeption in Kaiserzeit, Spätantike und Renaissance sollen berücksichtigt werden.

Eingeladen werden neben renommierten auch jüngere einschlägig ausgewiesene Wissenschaftler aus dem In- und Ausland. Doktoranden und Habilitanden aus Tübingen erhalten die Gelegenheit, ihre Forschungsergebnisse zu Platon und dem Platonismus vor einem Fachpublikum zu präsentieren.

Die Studierenden der Universität Tübingen sind ausdrücklich zur Teilnahme an allen Vorträgen, Diskussionen und Lektürerunden eingeladen.

Veranstalter:

Dietmar Koch (Philosophisches Seminar)
Prof. Dr. Irmgard Männlein-Robert (Philologisches Seminar)
Dr. Niels Weidtmann (Forum Scientiarum)

Ort und Kontakt:

FORUM SCIENTIARUM
Doblerstraße 33
72074 Tübingen
Tel.: 07071/407 16-0
Fax: 07071/407 16-20
www.forum-scientiarum.uni-tuebingen.de

Wir danken dem Universitätsbund Tübingen und den Buchhandlungen Gastl und Osiander für die freundliche Unterstützung.



forum scientiarum

Tübinger Platon-Tage 15. bis 17. April 2010

Platon und die Mousiké

PROGRAMM

